



# **NIEDERSCHRIFT**

**über die 10. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt**

**Landau in der Pfalz**

**am Mittwoch, 15.12.2010,**

**im Ortsvorsteherbüro Nußdorf, Sitzungssaal, Kirchstraße**

**36**

Beginn: 19:30

Ende: 21:30



Anwesenheitsliste

SPD

Iris Bittig

Günter Estelmann

Heinrich Henn

Frank Kaiser

Hans Peter Thiel

CDU

Bernhard Löffel

Manfred Möckli

Dr. Christine Sögding

Bündnis 90/Die Grünen

Magnus Rieber

FWG

Norbert Diemert

Sieglinde Pfaffmann

FDP

Eckhard Blank

Martin Heupel

Vorsitzender

Rudi Eichhorn

Berichterstatter

Sabine Klein

Sonstige



Otto Pfaffmann

Schriftführer/in

Annette Becker

Entschuldigt

CDU

Martin Bauer

Erwin Wambsganß



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Ortsbeiratsmitglied Thiel bat darum, insbesondere bei zu beschließenden Tagesordnungspunkten, der Einladung entsprechende Sitzungsunterlagen beizufügen.

Sonst wurden keine weiteren Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche vorgetragen.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Ö f f e n t l i c h e   S i t z u n g**

1. Einwohnerfragestunde
2. Neugestaltung der Grünfläche Ecke Lindenbergstraße/Hintergasse - Beschlussfassung über einen Planungsvorschlag
3. Flurbereinigung Nußdorf III - Gemeindegrenzänderung zwischen den Gemarkungen Nußdorf und Walsheim
4. Haushalt 2011 ff. im Hinblick auf den Stadtteil Nußdorf
5. Stadtteil- und Friedhofsbudget 2011 ff.
6. Informationen
7. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

Einwohnerfragestunde

Von Seiten der anwesenden Einwohner wurden keine Fragen gestellt.



## **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)**

Neugestaltung der Grünfläche Ecke Lindenbergsstraße/Hintergasse - Beschlussfassung über einen Planungsvorschlag

Frau Klein, AbtL Grünflächen, stellte dem Ortsbeirat drei von ihr ausgearbeitete Gestaltungsvarianten für die Grünfläche Ecke Lindenbergsstraße/Hintergasse vor. Die 1. und 2. Variante seien in einer geschwungenen Form ausgearbeitet. Die dritte Variante sei in einer strengen und klaren Form gehalten.

Eine Beleuchtung sei derzeit nicht vorgesehen, antwortete Frau Klein auf Anfrage. Ihres Wissens sei auch kein Stromanschluss vorhanden. Das Aufstellen eines Mülleimers wäre möglich.

Die 2. Variante mit zwei Bänken und einer größeren gepflasterten Fläche stelle die teurere Möglichkeit dar. Die 3. Variante sei die günstigere Lösung. Die Kosten lägen bei ca. 10.000 €. Angesichts der finanziellen Lage der Stadt könnten z. Z. nur dringende Maßnahmen angegangen werden. Deshalb sei die Maßnahme am einfachsten über das Budget II zu finanzieren. Eventuell könne ein Teil der Kosten aufgrund der zu erneuernden Fläche von der Grünflächenabteilung übernommen und die Maßnahme für den Haushalt 2011 beantragt werden.

Während der Beratung über die vorliegenden Gestaltungsvorschläge zeigte sich, dass die 3. Variante außen vor gelassen werden könnte. Gefallen wurde mehr an Vorschlag 2 gefunden.

Frau Klein werde die in Frage kommenden Skizzen dem Vorsitzenden zumailen, welche dieser dann den Fraktionssprechern zur Beratung mit seinen Kollegen weiterleite.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)**

Flurbereinigung Nußdorf III - Gemeindegrenzänderung zwischen den Gemarkungen Nußdorf und Walsheim

Der Vorsitzende informierte darüber, dass sich im Nordosten aufgrund der Flurbereinigung Nußdorf III zwischen Walsheim und Nußdorf die Kreis-, Gemeinde- und Gemarkungsgrenze gleichzeitig ändere. Nußdorf werde dadurch um einen Quadratmeter größer. Dies habe der Tausch von Flächen zur Anpassung an die neue Grundstücksstruktur ergeben.





**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)**

Haushalt 2011 ff. im Hinblick auf den Stadtteil Nußdorf

Im Haushaltsjahr 2011 und der Folgejahre seien über den städtischen Haushalt folgende Maßnahmen, den Ortsteil Nußdorf betreffend, vorgesehen:

20.000 €	2011	Geh- und Radfahrweg zwischen ND 5 und Boschweg
660.000 €	2015	K 8 Nußdorf – Godramstein
20.000 € (Planungskosten)	2012	K 11 Walsheimer Straße, weitere Mittel für die folgenden Jahre bereits berücksichtigt (u.a. 2014 – 320.000 €)
400.000 €	2013	K 8 von Dammheimer Straße bis L 516, zeitgleich mit Flurbereinigung Nußdorf IV
52.000 €	2012	Straße Am Herrenberg zwischen K 8 und südlicher Verlängerung Bauerngasse
350.000 €	2012/2013	K 11/Walsheimer Straße von Kirchstraße bis östlichem Ortsausgang (Finanzierung über Wiederkehrende Beiträge)

Gemäß Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Gebäudemanagement Landau“ ist u. a. Folgendes vorgesehen:

29.000 €	2012	Grundschule Nußdorf – Bauunterhalt
15.000 €	2011	DGH Nußdorf – Einbau Treppenlift über Budget II/Restbudget
5.000 €	2011	Grundschule – Bauunterhalt
3.000 €	2011	Grundschule – Sanierung Treppenanlage
6.000 €	2011	Turnhalle Nußdorf - Bauunterhalt
21.000 €	2011	Turnhalle Nußdorf - Bewirtschaftung
4.000 €	2011	Turnhalle Nußdorf - Ausbesserung Dach im Umkleidebereich
25.000 €	2011	Turnhalle Nußdorf - Wärmedämmung Hallendecke

Gemäß dem Wirtschaftsplan des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau sind für das Jahr 2011 200.000 € zur Kanalsanierung gegen Starkregenüberflutungen an der Einmündung Geißelgasse/Am Kindergarten eingeplant.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Stadtteil- und Friedhofsbudget 2011 ff.

Der Vorsitzende informierte über Folgendes:

### Friedhofsbudget

Die Stadtratskoalition CDU/FDP/FWG und die CDU-Ortsvorsteher Kern und Eichhorn hätten die Anpassung des Friedhofsbudgets aufgrund der inzwischen gestiegenen Lohnkosten (von 26 € auf 37,44 €) beantragt. Entgegen der Auffassungen des Oberbürgermeisters Schlimmer und Herrn Messemer, AmtsL Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung, sei vom Ältestenrat und Hauptausschuss entschieden worden, dass ab 2011 anstelle der Anhebung der Friedhofsgebühren aus dem Haushaltsbetrag des Öffentlichen Grüns pauschal 30.000 € dem Friedhofsbudget der Stadtteile zugeschlagen würden.

### Umstellung und Neuordnung des Budgets der Stadtteile

Künftig werde die Auftragsvergabe über die Fachämter erfolgen. Bei Gefahr im Verzug könne jedoch auch der Ortsvorsteher Aufträge erteilen. Die Ortsvorsteher hätten somit ab dem kommenden Jahr nicht mehr die Handlungsfreiheit wie bisher.

Für den Bereich des Öffentlichen Grüns werde Frau Klein, AbtL Grünflächen, ca. 70 % der Arbeiten per Dauerauftrag an den Bauhof vergeben. Ca. 30 % der Arbeiten erfolgten anhand von Einzelaufträgen.

Die Handhabung des Friedhofsbudgets erfolge auf die bisherige Weise. Der Standard habe hier gehalten werden können. Für die gesamten Ortsteile werde (s. oben) das Friedhofsbudget von derzeit 80.000 € auf 110.000 € erhöht und nach einem flächenorientierten Verteilerschlüssel den Ortsteilfriedhöfen zugeteilt.

Unser derzeitiges Friedhofsrestbudget betrage noch –51,88 €.

Im Budget I seien Sach- und Repräsentationskosten enthalten. Das Budget II stehe ausschließlich für Investitionen zur Verfügung.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Informationen

Der Vorsitzende gab folgende Informationen:

### Traktor für den Ortsteil Nußdorf

Herr Eck, Vorstand des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebes Landau, sei der Meinung, dass die Anschaffung eines Traktors über das Nußdorfer Budget II nicht notwendig sei, da im Baubetriebsamt (Bauhof) ein vergleichbares Fahrzeug der Marke New Holland stehe, welches nur für den Winterdienst benötigt würde. Dieser Traktor könnte Nußdorf zur Verfügung gestellt werden. Unser Gemeindearbeiter Adalbert Wörner habe gleichzeitig über Winter die Möglichkeit, den Traktorführerschein zu erwerben.

Diese Äußerungen sollte uns Herr Eck schriftlich geben, meinte Ortsbeiratsmitglied Heupel.

Es sei nun vorgesehen, dass nicht mehr Nußdorf und Godramstein, sondern Arzheim und Godramstein gemeinsam einen Berlingo mit Hänger bekommen.

Herr Wörner habe bestätigt, dass er den Traktorführerschein erwerben wolle.

Gegenüber Frank Hochdörffer, der uns seinen Traktor zum Preis von 7.500 € anbot, befänden wir uns angesichts obigen neuen Sachverhalts nun in einer schwierigen Situation.

### Sperrung der Lindenbergsstraße

Aufgrund des Austauschs der Gas- und Wasserleitungen müsse das Teilstück der Lindenbergsstraße zwischen dem südlichen Ortseingang und der Herrengasse voll gesperrt werden. Für den öffentlichen und Linienbusverkehr müssten entsprechende Umleitungen ausgewiesen werden.

Zur Verhinderung des entstehenden Flickenteppichs in der Straßendecke sei nach Aussage von Herrn Bernhard, AbtL Straße, vom Land keine Finanzierung zu erwarten. Diese könne nur bei gänzlicher Erneuerung der Straße einschließlich Unterbau erfolgen. Für solche Fälle zahle das Land der Stadt eine jährliche Pauschale. Diese sei jedoch für dieses Jahr bereits ausgeschöpft. Das Problem sollte daher zu einem späteren Zeitpunkt angegangen werden.

Flankierte Wirtschaftswege würden nicht über den Feldwegeunterhalt, sondern über den Straßenunterhalt in Schuss gehalten werden.

### Bepflanzung der Wassertretanlage

Die für die Einfriedung der Kneipp-Anlage vorgesehenen Eiben lägen beim Bauhof bereit. Die Einfriedung soll vorne offen bleiben. Ortsbeiratsmitglieder erhoben mit Recht Bedenken wegen der Giftigkeit der Eiben hinsichtlich dort spielender Kinder. Er werde sich dieser Sache annehmen, so der Vorsitzende.

### Vereinsausflug der Freiwilligen Feuerwehr Brunthal

Die Freiwillige Feuerwehr Brunthal möchte aufgrund eines Tipps der mit dem Weingut Theobald Pfaffmann befreundeten Familie Jeromin aus Holzkirchen die diesjährige Nußdorfer Weinkerwe besuchen. Diese Information habe der Vorsitzende an die Herren Dominik Kornmann, Leiter der Ortsteilwehr, und Theobald Pfaffmann zur weiteren Veranlassung weitergeleitet.

### Weinkerwe

Die Schulhofbetreibung sei noch offen.

### Wahlplakatierung zur Landtagswahl

Nach kurzer Beratung stimmte der Ortsbeirat einstimmig – wie schon einmal gehabt - für eine gemeinsame Plakatierung aller Parteien auf großen Tafeln an zwei Standorten (Dorf- und Kirchplatz). Stadtratsmitglied Pfaffmann äußerte sich allerdings etwas skeptisch, weil er nicht definitiv beurteilen konnte, wie sich seine Partei dazu verhält.





**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)**

Wünsche und Anträge

Streudienst in der Straße „Am Kindergarten“

Ortsbeiratsmitglied Pfaffmann bemängelte die dortige Situation. Der Schulbus fahre durch diese Straße, Kinder und ältere Personen benutzten sie. Es würde jedoch nicht gestreut.

Es handle sich hier um eine Nebenstraße, antwortete der Vorsitzende. Er wolle sich hierzu erkundigen.



Die Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt Landau in der Pfalz am 15.12.2010 umfasst 10 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 19.

Vorsitzender

Rudi Eichhorn  
Ortsvorsteher

Annette Becker  
Schriftführerin